

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 84 (2011)

Heft: 2

Rubrik: Herausgegriffen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ARMEE-LOGISTIK

84. Jahrgang, Erscheint monatlich, ISSN 1423-7008.
Beglaubigte Auflage 5674 (WEMF 2010).

Offizielles Organ: Schweizerischer Fourierverband (SFV) / Schweizerische Offiziersgesellschaft der Logistik (SOLOG) / Verband Schweizerischer Militärküchenchefs (VSMK) / Armee Logistik Verband Aargau (alvaargau)

Jährlicher Abonnementspreis: Für Sektionsmitglieder im Mitgliederbeitrag inbegriffen. Für nicht dem Verband angeschlossene Angehörige der Armee und übrige Abonnenten Fr. 32.–, Einzelnummer Fr. 3.80. Postkonto 80-18 908-2

Verlag/Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband, Zeitungskommission, Präsident Four Stefan Walder, Aufdorfstrasse 193, 8708 Männedorf, Telefon Privat 079 346 76 70, Telefon Geschäft 044 258 40 10, Fax 044 258 40 30, E-Mail swalder@bluewin.ch

Redaktion: ARMEE-LOGISTIK, Postfach 252, CH-6203 Sempach-Station, E-Mail: redaktion@armee-logistik.ch

Chefredaktor:

Oberst Roland Haudenschild (d)

Sektionsnachrichtenredaktor: Four Christian Schelker (cs)

Mitarbeiter: Hartmut Schauer (Deutschland/Amerika), Oberst Heinrich Wirz (Bundeshaus).

Rédaction Suisse Romande (Correspondance): Michel WILD (mw), Bundesbahnweg 1, 3008 Berne, téléphone privé 031 371 59 84, prof. 079 328 25 36.

Redaktion Sektionsnachrichten VSMK (Korrespondenz): VSMK Emile-Pierre Scherrer, Glockenthalstrasse 16B, 3612 Steffisburg, Natel 079 650 00 86, emile-pierre.scherrer@bluewin.ch

Adress- und Gradänderungen:

SFV und freie Abonnenten: Zentrale Mutationsstelle SFV, Postfach, 5036 Oberentfelden, Telefon 062 723 80 53, E-Mail: mut@fourier.ch

SOLOG-Mitglieder: Zentrale Mutationsstelle SOLOG, Dättlikonerstrasse 2, 8422 Pfungen, Telefon/Fax 044 536 62 56, E-Mail: mut@solog.ch

VSMK-Mitglieder: Zentrale Mutationsstelle VSMK, Verband Schweizerischer Militärküchenchefs, Gossauerstrasse 61/1, 9100 Herisau, E-Mail: vonaesch@gmx.ch

ALVA-Mitglieder: Stabsadj Sandro Rossi, Im Täll 5, 5452 Oberrohrdorf, E-Mail: sandro.rossi@alvaargau.ch

Inserate: Anzeigenverwaltung ARMEE-LOGISTIK, Postfach 252, 6203 Sempach-Station, Telefon Geschäft 044 258 40 10 (Hr. Walder), Fax 044 258 40 30, E-Mail: swalder@bluewin.ch, **Inseratenschluss:** am 10. des Vormonats

Druck: Druckerei Triner AG, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz, Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53, ISDN 041 813 01 02

Satz: Druckerei Triner AG

Vertrieb/Beilagen: Schär Druckverarbeitung AG, Bernstrasse 281, 4852 Rothrist, Telefon 062 785 10 30, Fax 062 785 10 33

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen – auch teilweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Für den Verlust nicht einverlangter Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Anzeigen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird gerichtlich verfolgt.

Member of the European Military Press Association (EMPA)

Herausforderungen der Armee

Das VBS hat den Sicherheitspolitischen Kommissionen (SiK) der eidgenössischen Räte einen Pilotbericht per 31. Dezember 2003 und einen Zusatzbericht per 31. Dezember 2005 zugestellt, betreffend der gesetzten Zielerfüllung der Armee. Der Bundesrat überprüft auf der Basis von Artikel 149b Militärgesetz, Politisches Controlling, ob die der Armee gesetzten Ziele erreicht werden und erstattet der Bundesversammlung Bericht; vgl. 08.021 Überprüfung der Zielsetzungen der Armee vom 13. Februar 2008. Der Bericht kommt zum Schluss, dass die Armee in der letzten Legislatur trotz der Umsetzung von Umstrukturierungen die erwarteten Leistungen erbracht hat.

Am 4. November 2008 erscheint das Dokument Optimierung/Weiterentwicklung der Armee XXI. Stand der Umsetzung, Synoptische Darstellung zu Händen der SiK-Nationalrat vom 10./11. November 2008. Darin orientiert das VBS über Bereiche wie Ausbildung, Aufträge der Armee, Streitkräfteentwicklung, Ressourcen Personal, Finanzen und Logistik, wobei die Ausgangslage/Probleme, konkrete Massnahmen und Stand der Massnahmen aufgezählt wird.

Im Rahmen des Rüstungsprogramms 2008 beantwortet der Bundesrat bzw. das VBS am 27. November 2008 den SiK beider Räte im Rahmen eines Folgeberichtes die sechs Punkte eines Antrages aus dem Nationalrat. Es handelt sich um Mängelbehebung, Sollbestände Milizkader, Stäbe und Verwaltungsstrukturen, Logistikprobleme, Verteidigungsauftrag und Dienstuntauglichkeitsgründe. Enthalten ist weiter ein Zeitplan für die Mängelbehebung.

Am 7. April 2009 erscheint der Bericht an die SiK der eidgenössischen Räte, Herausforderungen der Armee. Er behandelt die Bereiche Finanzen, Ausbildung, Miliz, Personal, Logistik, Führungsunterstützung, Strategieplanung, Weiterentwicklung der Armee und Weitere Geschäfte Stufe Armeeführung. Die Bereiche sind gegliedert in: Herausforderung, Massnahme und Aktueller Stand (März 2009). Der Bericht widerspiegelt den Stand der Erkenntnisse bezüglich der Situation, in welcher sich die Armee befindet und ist eigentlich der erste wirkliche «Mängelbericht» überhaupt.

Ferner erscheint am 31. März 2010 der Standbericht I/2010 des VBS an die SiK der eidgenössischen Räte, Herausforderung der Armee. Diese umfangreichere Darstellung mit denselben erwähnten Bereichen, ortet einen beträchtlichen Handlungsbedarf betreffend Umsetzung der einzelnen 55 Massnahmen. Zusätzlich sind die Neuaufnahmen seit dem letzten Standbericht und die als erledigt abbeschriebenen Massnahmen.

Weiter erscheint am 31. August 2010 der Standbericht II/2010 des VBS an die SiK der eidgenössischen Räte, Herausforderungen der Armee. Diese Darstellung, mit denselben Bereichen, zeigt weitere Fortschritte bei der Umsetzung der einzelnen Massnahmen. Eine Beilage enthält den Zeitplan Massnahmenumsetzung.

Die SiK-Ständerat hat im Rahmen des Armeebereiches 2010 dem VBS einen Fragenkatalog (mit 14 Fragen) zugestellt, welchen dieses am 12. November 2010 zu Händen der SiK-Ständerat vom 18./19. November 2010 beantwortet hat.

Im Verlaufe dieses Jahres ist ein weiterer Standbericht betreffend Herausforderungen der Armee vorgesehen, inklusive als erledigt abbeschriebene Massnahmen.

(d)